



Quartierverein Riesbach
Urs Frey
Postfach
8034 Zürich

Ihre Kontaktperson:
Jan Capol
Direktwahl +41 44 412 27 43
Jan.Capol@zuerich.ch

Vorsteherin
Ruth Genner

Zürich, 17. November 2010

Fussweg Burghölzli

Sehr geehrter Herr Frey

Ich danke Ihnen für Ihren Brief zum Fussweg Burghölzli. Das Interesse des Quartiervereins an der Arbeit des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements freut mich und ist für die Arbeit meines Departements wichtig, auch wenn - oder gerade weil - Stadt und Quartierverein nicht immer gleicher Meinung sind.

Wie Sie schreiben, behandelt die zuständige Kommission des Gemeinderates gegenwärtig die Anpassung der Baulinien im Gebiet zwischen dem Botanischen Garten und dem See- wasserwerk Lengg. Wie Sie sicher verstehen, kann ich während der Dauer dieses politi- schen Prozesses keine parallelen Gespräche mit dem Quartierverein Riesbach führen. In der Regel ist bei Baulinienänderungen auch kein Mitwirkungsverfahren vorgesehen, da die An- liegen der Bewohnerinnen und Bewohner bereits vorher - beim Erstellen des Kommunalen Richtplanes - und nachher - bei der Ausarbeitung von Strassenprojekten einfließen können. Denn die Baulinienänderungen selbst betreffen ja in erster Linie die Interessen der Grundei- gentümerinnen und Grundeigentümer.

In diesem Sinn bitte ich Sie, die Resultate des politischen Prozesses abzuwarten. In ähnlich gelagerten Fällen wie die Baulinienanpassung Burgreben, werden wir uns eine nähere Zu- sammenarbeit mit der Quartierbevölkerung allerdings überlegen.

Freundliche Grüsse

Vorsteherin Tiefbau- und
Entsorgungsdepartement



Stadträtin Ruth Genner

Kopie an:
Marco V. Camin



2 / 2

Direktion PUK

Per Mail an:

Gemeinderäte und Gemeinderätinnen der Stadtkreise 7 und 8